



Rettet das Dorf!: Was jetzt zu tun ist

 **Download**

 **Online Lesen**

[Click here](#) if your download doesn't start automatically

Rettet das Dorf!: Was jetzt zu tun ist

Gerhard Henkel

Rettet das Dorf!: Was jetzt zu tun ist Gerhard Henkel

 **Download** [Rettet das Dorf!: Was jetzt zu tun ist ...pdf](#)

 **Online lesen** [Rettet das Dorf!: Was jetzt zu tun ist ...pdf](#)

Downloaden und kostenlos lesen Rettet das Dorf!: Was jetzt zu tun ist Gerhard Henkel

304 Seiten

Pressestimmen

»Von der Problematik des Leerstands bis zur neuen Rolle der Bürgervereine, von der Darstellung des Dorfs in den Medien bis zur Raumordnungspolitik, Henkel erweitert den Blick auf das Dorf. «

Ute Rittmeier, Ländlicher Raum 1. Oktober 2016

»Die neue Streitschrift von Gerhard Henkel gleicht einem leidenschaftlichen Plädoyer für die Keimzelle des Zusammenlebens. «

Ralph Meyer, proof 6. Oktober 2016

»Die Hauptbotschaft: Die Anpackkultur zeichnet das Dorf aus und hält es am Leben. Die Anerkennungskultur muss aber ebenso gelebt werden.«

Diemelbote 11. Oktober 2016

»In seinem neuen Buch bringt der Wissenschaftler zahlreiche Beispiele dafür, wie Bürger in ihrem Dorf durch gemeinschaftliche Aktivitäten die entstandenen Verluste aufgefangen und dadurch neue Zukunftsperspektiven geschaffen haben. «

lokalo24.de 17. Oktober 2016

»Der renommierte Humangeograf Gerhard Henkel wirft der Politik vor, die Dörfer mit Reformen entmündigt zu haben. Sogar eine Abwrackprämie stehe im Raum. Das sei abwegig. Wer sollte entscheiden, welches Dorf keine Zukunft hat? «

Claudia Ehrenstein, welt.de 10. November 2016

»Wer einen Überblick zur aktuellen Lage des Landes und des Landlebens sucht, liegt mit dieser Schrift richtig. «

Wochenblatt für Landwirtschaft & Landleben 8. Dezember 2016

»In seinem leidenschaftlichen Plädoyer für das Dorf fordert Gerhard Henkel mehr Unterstützung von oben und gibt den Entscheidungsträgern vor Ort Tipps. «

Rhein-Neckar-Zeitung 10. Dezember 2016

»Für alle, die sich für das Dorf interessieren, die dort leben, sich engagieren oder beruflich mit der Entwicklung von Dörfern zu tun haben, lohnt sich die Lektüre dieses Buches mit seinen vielfältigen Ansätzen und Beispielen. «

Land in Form 12. Dezember 2016

»Ein Buch, das von allen Kirchenvorständen auf dem Lande zur Kenntnis genommen und diskutiert werden sollte, auch in Konferenzen und Konventionen, aber auch ein Muss für alle kommunalpolitische Gremien, Verantwortlichen und Engagierten ist.«

Der Medienbrief, Kattenburg 1[^]. Dezember 2016

»Das Buch bleibt nicht bei einer Problem- und Ursachenbeschreibung stehen, Erwähnung finden auch viele ermutigende Beispiele für Verbesserungen »von unten«. Sie illustrieren, warum das Dorf eine Alternative zur Großstadt bleibt. «

Christoph Schreiner, Saarbücker Zeitung 7. Februar 2017

»Die Zeitschrift ›Landlust‹ verkauft sich gut. Doch das Leben auf dem Dorf scheint in der Krise. ›Dorf-Papst‹ Henkel warnt deshalb die Politik: Wenn die Menschen auf dem Land sich abgehängt fühlen, drohen Wut und Apathie. «

Johannes Schröer, www.domradio.de 16 Februar 2017

»Doch Henkels Motiv ist es nicht, alte Bauernromantik zu reanimieren, sondern sein Lebenswerk ist der Kampf gegen den langweiligen Einheitsbrei jeder Couleur. «

Jan Grossarth, Frankfurter Allgemeine Zeitung 27. Februar 2017

»Man kann ein Dorf nur retten und lebendig halten, wenn die Betroffenen vor Ort das wirklich ernsthaft wollen. Diese These zieht sich wie ein roter Faden durch das lesenswerte Buch.«

Maike Mackerodt, BFS Trendinfo März 2017

»Er appelliert mit seiner Streitschrift ›Rettet das Dorf!‹ nicht nur an die Entscheidungsträger in den Zentralen, sondern auch an Kommunalpolitiker und Dorfbewohner und liefert zahlreiche Vorschläge und Beispiele für Strategien und Verbesserungen ›von oben‹ genauso wie ›von unten‹.«

Kreisbote 04.03.2017 Kurzbeschreibung

Ein leidenschaftliches Plädoyer des deutschen »Dorfpapstes«

Bei aller Landlust und auch wenn mehr als die Hälfte der Deutschen auf dem Land lebt: Viele Dörfer befinden sich in einer Existenzkrise. Menschen, Arbeitsplätze, Schulen, Gasthöfe, Läden verschwinden. Die Jungen wandern ab, die Älteren bleiben zurück. Es gibt Stimmen, die sagen, da können man nichts tun, damit müssen man sich abfinden.

Gerhard Henkel hält nichts von solcher Resignation. Dörfer und Landgemeinden sind seiner Ansicht nach wesentlicher Bestandteil der deutschen Kultur und Gesellschaft. Sie haben einen Anspruch auf Unterstützung durch die Eliten von Staat und Gesellschaft. Aber auch die Betroffenen können etw. unternehmen. Über den Autor und weitere Mitwirkende

Prof. Dr. Gerhard Henkel ist Humangeograph. Seit Jahrzehnten befasst er sich mit der historischen und aktuellen Entwicklung des ländlichen Raumes. Er war Begründer und Leiter des Bleiwätscher Kreises für Dorferwicklung von 1978 – 2008, weithin bekannt als »Anwalt des Dorfes« und »deutscher Dorfapost«, hat dazu mehr als 300 Publikationen vorgelegt und über 500 öffentliche Vorträge gehalten. Er ist zudem Verfasser mehrerer Standardwerke zur Dorf- und Landentwicklung, zuletzt ›Das Dorf. Landleben in Deutschland – gestern und heute‹ (3. Aufl. 2015). Weitere Informationen auf seiner Homepage www.gerhardhenkel.de.

Download and Read Online Rettet das Dorf!: Was jetzt zu tun ist Gerhard Henkel #CM7E2UKOTSL

Lesen Sie Rettet das Dorf!: Was jetzt zu tun ist von Gerhard Henkel für online ebook Rettet das Dorf!: Was jetzt zu tun ist von Gerhard Henkel Kostenlose PDF d0wnl0ad, Hörbücher, Bücher zu lesen, gute Bücher zu lesen, billige Bücher, gute Bücher, Online-Bücher, Bücher online, Buchbesprechungen epub, Bücher lesen online, Bücher online zu lesen, Online-Bibliothek, greatbooks zu lesen, PDF Beste Bücher zu lesen, Top-Bücher zu lesen Rettet das Dorf!: Was jetzt zu tun ist von Gerhard Henkel Bücher online zu lesen. Online Rettet das Dorf!: Was jetzt zu tun ist von Gerhard Henkel ebook PDF herunterladen Rettet das Dorf!: Was jetzt zu tun ist von Gerhard Henkel Doc Rettet das Dorf!: Was jetzt zu tun ist von Gerhard Henkel Mobipocket Rettet das Dorf!: Was jetzt zu tun ist von Gerhard Henkel EPub